

HAFEN OFFENBACH 5'07

NACHRICHTEN INFORMATIONEN AKTUELLES

MIT
KALENDER
VERANSTALTUNGEN
IM HAFEN

DAS HAFEN GESPRÄCH – INTERVIEW ZUM STAND DER PLANUNG • FÖRDERUNG DER GRUNDWASSERSANIERUNG VERANSTALTUNGEN UND HÖHEPUNKTE IM SOMMER 2007

Liebe Anwohnerinnen und Anwohner,

wer in einigen Jahren in den Hafen kommt, soll das gute Gefühl haben, in einem attraktiven und anregenden Teil Offenbachs zu sein. Das zu erreichen ist eine große Aufgabe und auch eine enorme Chance für die ganze Stadt. Es ist verständlich, dass bei einem Projekt dieser Größe auch unterschiedliche Meinungen aufeinandertreffen. Das sehen wir als Anregung, unsere Arbeit noch besser zu machen und alle Mitstreiter auf dem Weg zu einem lebens- und liebenswerten Stadtteil mitzunehmen. Wir laden daher alle Bürger ein, am 2. Mai um 19.00 Uhr in das Café Hafen 2 zu kommen. Dort informieren wir Sie über Planungen und Entwicklungen im Hafen.

Aktuelles finden Sie auch schon hier im Newsletter: Informationen zur Grundwassersanierung beispielsweise. In Kürze werden neue Brunnen verunreinigtes Grundwasser in eine Anlage pumpen, in der das Wasser gereinigt und dann wieder in das Hafenbecken zurückgeleitet wird. Bald können Sie dieses Verfahren in einer Modellanlage besichtigen.

Sie finden auch einen Ausblick auf die kommende Fachveranstaltung im Hafen. Diesmal geht es um die Gestaltung von öffentlichem Raum – ein wichtiges Thema, auch für die Lebensqualität im Hafen.

Und natürlich gibt es wieder ein kleines Gewinnspiel mit außergewöhnlichen Preisen. Ich wünsche Ihnen viel Glück dabei.

Ihr Joachim Böger
Geschäftsführer Mainviertel Offenbach GmbH & Co. KG

HAFEN GESPRÄCH

„Die Entwicklung des Offenbacher Hafens geht gut voran.“

Das offizielle Planverfahren zur Bebauung des Offenbacher Hafengeländes läuft termingerecht. Der Bebauungsplan wurde ordnungsgemäß der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt und die Offenlage von dieser gebilligt. Daniela Matha, Projektleiterin und Prokuristin der Mainviertel Offenbach GmbH & Co. KG, berichtet im HAFEN GESPRÄCH über den aktuellen Projektstand.

Redaktion: Wo genau steht die Entwicklung des Offenbacher Hafengeländes?

Daniela Matha: Die so genannte Offenlage läuft – die „frühzeitige Anhörung der Träger öffentlicher Belange“ zum Vorentwurf des Bebauungsplans hat bereits stattgefunden. Dieses Verfahren sorgt dafür, dass alle von einem Bauprojekt betroffenen öffentlichen Stellen und Behörden sowie die Bürger umfassend informiert werden und zu einem Planentwurf frühzeitig Stellung nehmen können. Zahlreiche Fragen und gute Anregungen im Vorfeld dazu haben wir in die Planung mit aufgenommen. Kürzlich haben die Stadtverordneten Offenbachs zugestimmt, den überarbeiteten Entwurf öffentlich auszulegen. Ab April haben jetzt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie die Träger der öffentlichen Belange noch einmal die Möglichkeit, sich mit dem aktuellen Plan vertraut zu machen. Gerne werden wir dann auch wieder Antworten auf alle Fragen zum Hafenprojekt geben.

Fortsetzung auf Seite 2

HAFEN GESPRÄCH – DER BEBAUUNGSPLAN

Interview

Fortsetzung von Seite 1

Redaktion: Was sind denn Kernpunkte des Plans?

Daniela Matha: Wir sehen eine ausgewogene Mischung aus Grünflächen, Wohnhäusern, Gewerbe- und Büroflächen vor, die von der besonderen Attraktivität der Wasserlage profitieren. Wichtig ist uns dabei, die Wohn- und Lebenswelten der Zukunft bereits heute zu berücksichtigen. Unser Ziel ist die Entwicklung eines lebendigen und urbanen neuen Viertels zwischen Goethering und Carl-Ulrich-Brücke. Das tut Offenbach gut – aber auch der ganzen Region. Der Bebauungsplan stellt dazu Einzelheiten dar und legt den groben Zeitplan fest.

Redaktion: Wie und wo können sich interessierte Offenbacherinnen und Offenbacher konkret über den Bebauungsplan informieren?

Daniela Matha: Die Pläne liegen seit dem 5. April im Rathaus aus und können dort eingesehen werden. Außerdem finden sich weitere Informationen dazu auf unserer Homepage unter www.mainviertel-of.de. Übrigens sind in den Bebauungsplan auch die Belange der Betriebe im Frankfurter Osthafen berücksichtigt. Im beiderseitigen Interesse haben wir hier einen ausreichenden Lärmschutz vorgesehen.

Redaktion: Was sagen Sie zu dem Gegenwind, der Ihnen derzeit entgegenschlägt?

Daniela Matha: Dass es bei so einem wichtigen und weit über Offenbach hinauswirkenden Projekt zu Vorbehalten und Meinungsverschiedenheiten kommt, verwundert uns nicht. Damit war zu rechnen und wir sind vorbereitet.



Daniela Matha, Prokuristin der Mainviertel Offenbach GmbH & Co. KG

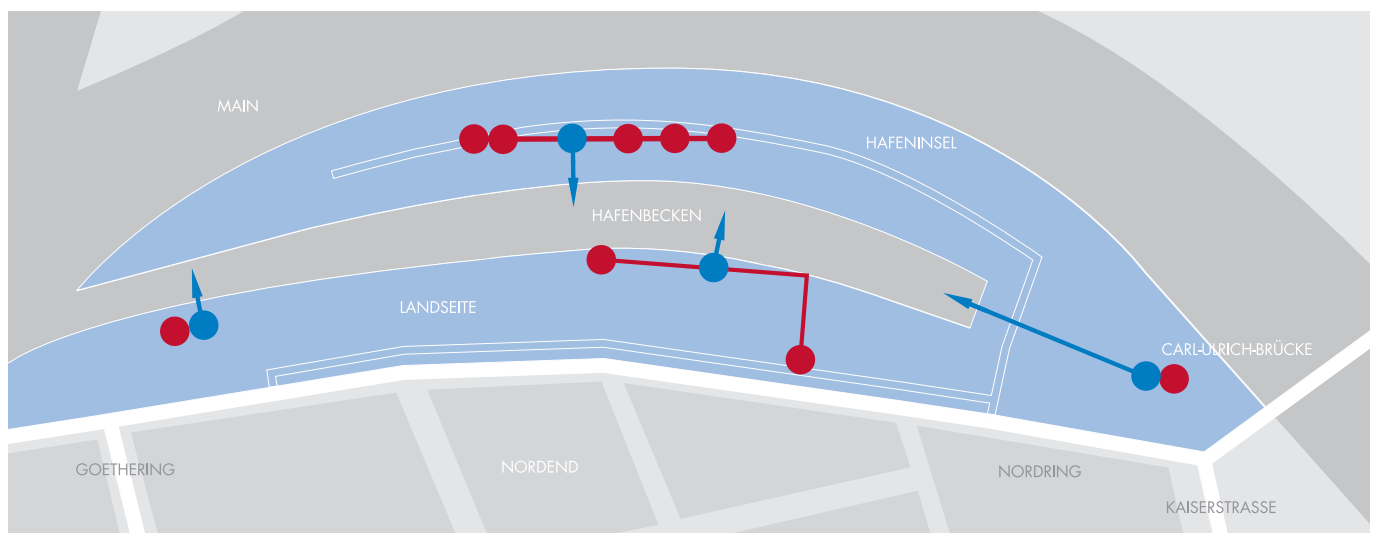
Wir sind aber sehr zuversichtlich, den richtigen Weg eingeschlagen zu haben. Ein Weg, der am Ende auch heutige Kritiker überzeugen wird.

Redaktion: Wie geht es mit dem Hafen weiter?

Daniela Matha: Wir gehen davon aus, dass der Bebauungsplan bis Sommer verabschiedet wird. Das Gelände gilt als „Bestand“ und fällt auch nicht mehr unter die Siedlungsbeschränkung, die aufgrund des geplanten Flughafenausbaus auf die Region zukommen könnte. Derzeit werden die Maßnahmen zur Grundwasser-sanierung vorbereitet. Auch hier kommen wir gut voran. Dann steht einem Baubeginn und der Umsetzung erster Bauabschnitte nichts mehr im Wege.

AN DIESEN STELLEN FINDET DIE GRUNDWASSERSANIERUNG IM HAFEN STATT

● Entnahmebrunnen für verunreinigtes Wasser ← Rohrleitung ● Sanierungsanlagen ← Einleitung des sauberen Wassers



HAFEN INFO

Entscheidender Schritt für die Entwicklung des Hafens: Land Hessen fördert Grundwasser-sanierung

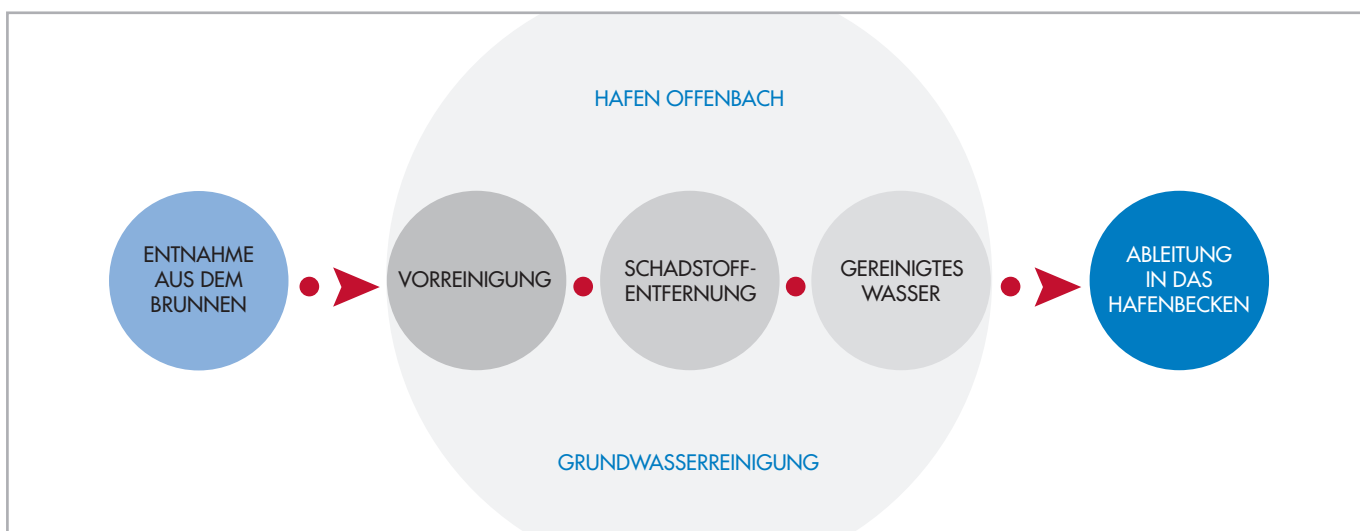
Im Dezember 2006 überreichte Staatsminister Stefan Grüttner dem Oberbürgermeister der Stadt Offenbach, Horst Schneider, einen Förderbescheid über knapp 7 Millionen Euro für die erste Phase der Grundwassersanierung des ehemaligen Offenbacher Hafens. „Die hohe Summe zeigt die Wertschätzung des Landes Hessens für Offenbach und das Entwicklungskonzept des Hafens“, sagte Matthias Graf, Vizepräsident des Darmstädter Regierungspräsidiums. Dies entspricht rund 90 Prozent der Kosten des ersten Abschnitts, weitere 1,5 Millionen Euro zahlt der Grundstückseigentümer, die Stadtwerke Offenbach Holding. „Damit ist ein Meilenstein gelegt, um die Grundstücke erschlossen und saniert an potenzielle Investoren zu übergeben“, so Joachim Böger, Geschäftsführer der Mainviertel Offenbach GmbH & Co. KG.

Die Verunreinigungen resultieren aus der Zeit der industriellen Nutzung des Hafens und bestehen aus Mineralölkohlenwasserstoffen, Benzol und Toluol sowie weiteren chemischen Verbindungen aus den Überresten von Benzin, Diesel und Heizöl. Vor Sanierungsbeginn hat die Mainviertel Offenbach GmbH & Co. KG 13.000 Boden- sowie 4.000 Grundwasserproben entnommen und analysiert und auf Basis der Ergebnisse gemeinsam mit dem Regierungspräsidium einen Rahmensanierungsplan erarbeitet, der im Dezember 2006 genehmigt wurde.

In den kommenden Monaten werden neue Brunnen das verunreinigte Grundwasser in eine Anlage pumpen, in der das Wasser gereinigt und dann in das Hafenbecken zurückgeleitet wird (siehe Skizze). Über ein regelmäßiges Monitoring wird der Sanierungserfolg kontrolliert.

Im Zuge des Baufortschritts sollen bis zu 800.000 Tonnen verunreinigter Böden Zug um Zug ausgetauscht werden, um das Grundstück damit von Altlasten zu befreien.

SO FUNKTIONIERT DIE GRUNDWASSERREINIGUNG IM HAFEN



Die ehemaligen Hafenumieter haben bereits 150.000 Tonnen der verunreinigten Böden ausgetauscht.

Alle Nutzungen und Grundstücke, die öffentlich zugänglich sind, sind gesundheitlich unbedenklich. Auf dem Gelände des Beachclubs wurden nach Rücksprache mit dem Regierungspräsidium nach erfolgter Sanierung noch zusätzlich 30 cm Sand aufgebracht; das Grundstück vor dem Hafen 2 wurde vom Vormieter umfangreich saniert.

Sanierungsdaten

- Grundstücksgröße insgesamt: 320.000 m².
- Kerngebiet Rahmensanierungsplan: 160.000 m².

Historie: Nutzung als Industriehafen

- 1902: Eröffnung des Hafens auf der so genannten Landseite und Nutzung als Industriehafen.
- Ab Mitte der 1950er Jahre: Ausbau der Hafensinsel.
- Seit Mitte der 1990er Jahre: Einstellen des Hafenbetriebes und Entmietung der insgesamt 24 Einzelmietgrundstücke.

Zeitlicher und technischer Ablauf des Sanierungsverfahrens

- Ende 2005: Zur Dimensionierung der Anlagen im östlichen Bereich der Hafensinsel wurden neue Brunnen errichtet und Leistungspumpversuche durchgeführt.
- Herbst 2007: Inbetriebnahme der Sanierungsanlagen; damit wird das kontaminierte Grundwasser gefördert, nach dem Durchlaufen der Dekontaminationsanlage wird das sog. Reinwasser dem Hafenbecken zugeführt. Der Sanierungserfolg und die Anlagentechnik werden über regelmäßige Monitorings kontrolliert.
- 2007 und Folgejahre: fortlaufende Sanierung des Grundwassers.

Es werden an 4 Stellen auf der Landseite die vorhandenen Brunnen als Förderbrunnen zur Grundwassersanierung genutzt. Es wird eine spezielle Sanierungsanlage auf der Hafensinsel errichtet.

- Kosten für die Grundwassersanierung: insg. 8,5 Mio. EUR.

HAFEN AKTUELL

Projekt Hafen Offenbach mit neuer Website

Zu Anfang des neuen Jahres hat die Mainviertel Offenbach GmbH & Co. KG ihre neue Website ins Netz gestellt. Neben einer grafischen Überarbeitung erwarten den Internet-Surfer viele neue Service-Funktionen.

Besucher finden ausführliche Informationen über die Geschichte, die aktuellen Ereignisse und die Zukunft des Hafens. Bereitgestellt werden Schaubilder zum Beispiel zur Lage des Grundstücks, zur Eigentümerstruktur oder zum Bauabschnittsplan, Angaben zum aktuellen Planverfahren und zum Stand des Bebauungsplans. Ein Filmclip und Renderings bieten einen ersten Eindruck, wie der Hafen in Zukunft aussehen könnte, Impressionen zur Geschichte des Hafens runden das Bild ab.

Alle Ausgaben der Hafenzeitung sowie der Veranstaltungskalender können hier heruntergeladen werden. Besuchen Sie uns unter www.mainviertel-of.de.

HAFEN RÄTSEL

Den Hafen vom Ruderboot aus entdecken

Hauptgewinn unseres Hafen-Rätsels ist diesmal ein Gutschein für ein Probetraining mit dem Ruderboot oder dem Drachenboot. Rudern Sie gemeinsam mit der Mannschaft der Stadtwerke Offenbach Holding GmbH in den Offenbacher Hafen! Weitere Preise: 7 x 2 Gutscheine für Kaffee und Kuchen im Café Hafen 2.

Unsere Frage: Wie viele Boden- und Grundwasserproben hatte die Mainviertel Offenbach GmbH vor Sanierungsbeginn entnommen und analysiert?

- a) 1.000 Boden- und 18.000 Grundwasserproben
- b) 13.000 Boden- und 4.000 Grundwasserproben
- c) 4.000 Boden- und 13.000 Grundwasserproben

Senden Sie Ihre Antwort mit Ihrem Namen und Ihrer vollständigen Adresse auf einer mit 45 Cent frankierten Postkarte oder per E-Mail bis zum 31. Juli 2007 an:

Mainviertel Offenbach GmbH & Co. KG,
Senefelderstraße 162, 63069 Offenbach am Main
oder: info@mainviertel-of.de Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

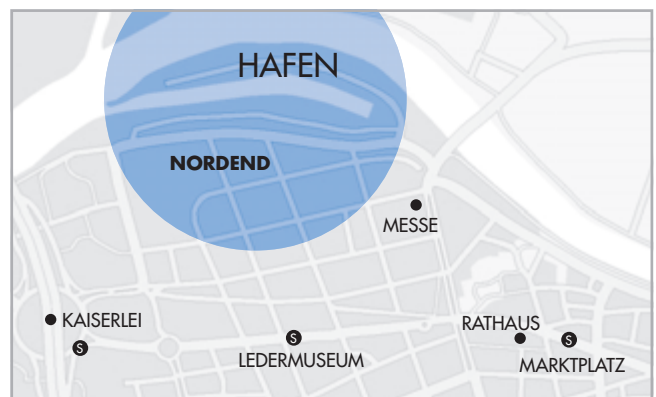
HAFEN FAKTEN

Gesamtfläche	ca. 256.000 m ²
Wasserfläche	ca. 60.000 m ²
Nettobauland	ca. 140.000 m ²
Grün- und Freiflächen	ca. 45.000 m ²
Verkehrsflächen	ca. 70.000 m ²

HAFEN ERLEBEN

Erlebnisraum Stadt – 5. Symposium im Offenbacher Hafen am 23. August 2007

Projekt Hafen Offenbach lädt am 23. August 2007 zum Symposium ein. Mit einer Mischung aus Fachvorträgen und Diskussionen bietet der Hafen Offenbach bereits zum fünften Mal Vertretern der regionalen Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Immobilienszene eine Plattform für einen hochkarätigen Gedankenaustausch über wichtige strategische Themen. Die Gestaltung und vor allem auch die Akzeptanz von öffentlich zugänglichen Plätzen und Parkanlagen, Straßen und Räumen unterliegen einem rasanten Wandel. Viele Faktoren beeinflussen die Nutzung des öffentlichen Raums – angefangen vom demografischen Wandel über sich verändernde soziale Strukturen eines Stadtquartiers bis hin zu einzelnen architektonischen Anziehungsmagneten oder gar kurzlebigen Modetrends. Die Gestaltung des öffentlichen Raums ist eine wesentliche Zukunftsaufgabe für eine Stadt. Aktuelle Informationen zum Symposium finden Sie in Kürze unter www.mainviertel-of.de.



IMPRESSUM

NÄCHSTE AUSGABE OKT'07

Weitere interessante Informationen über das Projekt Hafen Offenbach erhalten Sie auch im Internet unter www.mainviertel-of.de.

Herausgeber und Redaktionsanschrift
V.i.S.d.P.
Mainviertel Offenbach GmbH & Co. KG
Senefelderstraße 162
63069 Offenbach am Main
Telefon: 069. 840004-600
Telefax: 069. 840004-109
E-Mail: info@mainviertel-of.de



Konzeption: Mainviertel Offenbach GmbH & Co. KG
Redaktion: Mainviertel Offenbach GmbH & Co. KG;
Christine Clöß, Regina Preis
Stach's Kommunikations und Management GmbH
Maika Siever
Design: Mainviertel Offenbach GmbH & Co. KG
Fotografie: © U9 Visuelle Allianz GmbH
Stadtplan Offenbach: © U9 Visuelle Allianz GmbH